



Erscheint wöchentlich donnerstags.
Zustellung durch Boten kostenlos an alle Haushalte

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil:
Verbandsgemeindeverwaltung Ramstein-Miesenbach

amtsblatt

der Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach



Jahrgang 28

Nr. 08 – Donnerstag, 19. Februar 2015

Beste Stimmung trotz frostiger Temperaturen

Auch wenn es die Sonne nicht schaffte, die Hochnebeldecke zu durchbrechen und die Temperaturen nur knapp über dem Gefrierpunkt lagen, so tat das der guten Stimmung beim großen Westricher Fastnachtsumzug in Ramstein am Dienstagnachmittag keinen Abbruch.

Rund 90 Zugnummern mit über 1000 Teilnehmern schlängelten sich durch Ramsteins Straßen und begeisterten die Zuschauer am Straßenrand mit herrlichen Motiven und bunten Kostümen. Auch der Festwagen der Stadt, eigens gebaut für den Rheinland-Pfalz-Tag in diesem Jahr, rollte beim närrischen Lindwurm mit, ebenso wie Abordnungen mit Prinzessinnen und Vorsitzenden benachbarter Karnevalvereine. Mit einem „Zirkus-Motivwagen“ und einer großen Fuß- und Zuschauergruppe waren in diesem Jahr die französischen Freunde aus der Partnerstadt Maxéville angereist.

Vorne weg marschierte wieder die USAFE-Band der amerikanischen Luftwaffe. Auch hübsche „Roller-Girls“, die Flugplatzfeuerwehr und die Construction und Training Squadron



der Amerikaner beteiligten sich am diesjährigen Fastnachtsumzug. Erneut dabei waren auch wieder viele Gruppen aus Ramstein-Miesenbach, der Verbandsgemeinde und benachbarten Orten, wie das Jugendrotkreuz, die Straußbuwe aus Ramstein, Miesenbach und Weltersbach, der SV Spesbach, der auf das 800-jährige Dorfjubiläum hinwies, der Fanfarenzug aus Bann, die Kolpingkapelle Kindsbach, die KJG Bruchmühlbach-Vogelbach, die Junge Union der Verbandsgemeinde oder die Landfrauen aus Niedermohr.

Die größten Gruppen aber stellten erneut die beiden Karnevalvereine der Stadt, die „Bruchkatzen“ aus Ramstein als Ausrichter des Umzuges mit ihrer Prinzessin Svenja I. sowie die „Vielläppcher“ vom Unterhaltungsverein Miesenbach mit ihrer Prinzessin Melanie II. Mit großer Erleichterung konnten am Ende Polizei, Feuerwehr, DRK, US-Sicherheitsbehörden und alle Verantwortlichen einen friedlich-fröhlichen und reibungslosen Ablauf vermelden. Eine gelungene Generalprobe für den großen Festumzug beim Rheinland-Pfalz-Tag am 28. Juni.



Notruf Polizei ☎ 110
Notruf Feuerwehr u. Rettungsdienst ☎ 112
Polizeiinspektion Landstuhl ☎ 063 71/92290

Bei Störungen im Bereich des **Kanalnetzes/Kläranlage** zu **Geschäftszeiten** 063 71/592474 oder 592475 oder **24-Std.-Störungsdienst** 01 70/31 22734

Stadtwerke Ramstein-Miesenbach GmbH

063 71/592-300, Fax: 063 71/592-303

zuständig für die

Wasserversorgung in der Verbandsgemeinde

Stromversorgung in Ramstein-Miesenbach u. in den OT Hütschenhausen, Niedermohr u. Schrollbach

Gasversorgung in Ramstein-Miesenbach u. der OG Niedermohr

Entstörungsdienst

24-Std.- Service ☎ 063 71/70710

Stadtwerke Kaiserslautern Versorgungs-AG

(zuständig für die Gasversorgung in Hütschenhausen, Spesbach u. Katzenbach)

☎ **Störungsdienst: 06 31/8001-2222**

Kostenlose Notfallnummer: 08 00/845 67 89

Pfalzgas GmbH Frankenthal

(zuständig für die Gasversorgung in Kottweiler-Schwanden, Steinwenden, Weltersbach u. Obermohr

Störungsannahme rund um die Uhr:

☎ **08 00/1 00 34 48**

Pfalzwerke Netz AG HT Hauptstuhl

(zuständig für die Stromversorgung in Katzenbach, Kottweiler-Schwanden, Obermohr, Reuschbach, Spesbach, Steinwenden u. Weltersbach) während der

Geschäftsstunden: ☎ **063 72/911 60, Fax 063 72/91 16 20**

Stromentstörung: ☎ **08 00/7 97 77 77**

Gasentstörung: ☎ **08 00/1 00 34 48**



Haus des Bürgers

SERVICE-CENTER mit

Geschäftsstelle ☎ **063 71/592-222**

Vorverkaufsstelle ☎ **063 71/592-220**

Service-Punkt „Rheinpfalz“

Postagentur

Mo-Fr, 9.30-12.30 Uhr und 14.00-17.30 Uhr

Die Postagentur ist auch samstags von 9.30-12.30 Uhr geöffnet.

Stadtbücherei

Öffnungszeiten:

☎ **063 71/592-221**

Mo. 14.00-18.00 Uhr

Di. u. Mi. 8.30-12.30 Uhr

Do. u. Fr. 14.00-18.00 Uhr

Sa. u. So. geschlossen

 **Freizeitbad Azur** ☎ **063 71/7 15 00**
 Schernauer Straße, 66877 Ramstein-Miesenbach
 Öffnungszeiten

Hallenbad:

Mo.: 13 - 22 Uhr

Di. bis Fr.: 10 - 22 Uhr

Sa.: 10 - 22 Uhr

Sonn- u. Feiertage: 9 - 20 Uhr

Herbst-, Winter-, Osterferien:

10 - 22 Uhr

9 - 22 Uhr

9 - 20 Uhr

9 - 20 Uhr

Sauna:

Mo. 16.00 - 22.00 Uhr gemischte Sauna

Di. 16.00 - 22.00 Uhr Damensauna

Mi. 16.00 - 22.00 Uhr gemischte Sauna

Do. 16.00 - 22.00 Uhr Herrensauna

Fr. 12.00 - 22.00 Uhr gemischte Sauna

Sa. 10.00 - 20.00 Uhr gemischte Sauna 9 - 20 Uhr

So. 9.00 - 20.00 Uhr gemischte Sauna

Feiertage 9.00 - 20.00 Uhr gemischte Sauna

Öffnungszeiten CUBO

Montag bis Donnerstag: 10.00 – 22.00 Uhr

Freitag bis Samstag: 10.00 – 23.00 Uhr

Sonn- und Feiertage: 10.00 – 20.00 Uhr

Tel. 063 71/13 05 71, www.cubo-sauna.de

INFO-Center im Museum,

☎ 063 71/ 83 81 86

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Mittwoch und

Freitag 8.30 – 13.00 Uhr und 13.30 – 16.30 Uhr

Donnerstag 8.30 – 13.00 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr

• Verkauf Restmüllsäcke

• Fahrkartenverkauf Deutsche Bahn u. VRN

INFO-CENTER



Forstamt
Otterberg

Sprechstunden des Revierförsters

Die Sprechstunde von Revierförster Joachim Leßmeister:

montags von 15 bis 16 Uhr

Rathaus Ramstein, Am Neuen Markt 6, Sitzungssaal



Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach

Verbandsgemeindeverwaltung

Sprechzeiten:

Mo.-Do. 8 – 12 Uhr und 13.30 – 16 Uhr

Fr. 8 – 12.30 Uhr / Do. 13.30 – 18 Uhr

Telefon: 063 71/592-0

Telefax: 063 71/592-199

Im Internet: www.ramstein.de

E-Mail: info@ramstein.de

Schiedsmann Ralf Hechler

Sprechstunde nach Vereinbarung

Telefon: 063 71/592-101

E-Mail: ralf.hechler@ramstein.de

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Zahlungserinnerung

Am 15.02.2015 sind folgende Steuern und Abgaben für das Haushaltsjahr 2015 fällig:

Grundsteuer	1. Quartal 2015
Gewerbesteuer	1. Quartal 2015
Vergnügungssteuer	1. Quartal 2015

Die Zahlungspflichtigen, die **keine** Einzugsermächtigung (SEPA-Lastschriftverfahren) erteilt haben, werden gebeten, die fälligen Beträge, welche aus dem Abgabenbescheid zu entnehmen sind, unter Angabe der Personennummer auf eines der nachstehend genannten Konten der Verbandsgemeindekasse Ramstein-Miesenbach zu überweisen:

-Kreissparkasse Kaiserslautern;

BIC: MALADE51KLK IBAN: DE39 5405 0220 0008 7008 09

-Volksbank Glan-Münchweiler;

BIC: GENODE61GLM IBAN: DE19 5409 2400 0000 0300 07

-VR-Bank Westpfalz eG Ramstein;

BIC: GENODE61LAN IBAN: DE26 5406 1650 0001 5050 09

Wir weisen darauf hin, dass bei verspäteter Zahlung die gesetzli-

Die Verbandsgemeinde RAMSTEIN-MIESENBACH im Internet:

www.ramstein-miesenbach.de

Impressum:

Anzeigen, Druck, Vertrieb u. Verlag: Paqué-Druck u. Verlag-GmbH,
Landstuhler Straße 22, 66877 Ramstein-Miesenbach .

Telefon 063 71/96 25 -0, Telefax 063 71/96 25 25.

e-Mail: druckerei@paque.de

Anzeigenberatung: Christel Schröer.

Anzeigen-Preisliste Nr. 3 vom 1. August 1997.

Für den Inhalt der Anzeigen ist ausschließlich der Auftraggeber verantwortlich. Anzeigenannahmeschluss: dienstags, 12 Uhr.

Redaktion amtlicher Teil:

Verbandsgemeindeverwaltung, Wolfgang Weber/Stefan Layes,

Telefon 063 71/592-406, Telefax 063 71/592-199

e-Mail: amtsblatt@ramstein.de

Für Druckfehler keine Haftung.

chen Säumniszuschläge 1 (eins) vom Hundert des auf volle 50,00 € teilbaren abgerundeten Betrag erhoben werden müssen (§ 240 der Abgabenordnung (AO) und bei schriftlicher Mahnung Mahngebühren entstehen.

Diese Mitteilung gilt als öffentliche Bekanntmachung im Sinne des § 259 der Abgabenordnung.

Ramstein-Miesenbach, 11.02.2015
Verbandsgemeindekasse:
gez. Ute Roth, Kassenverwalterin

Sonstige Bekanntgaben u. Mitteilungen

Wir gratulieren

Hütschenhausen:

25. 02.: Irma Leßmeister, 79 Jahre, Kremelstraße 3a
24. 02.: Gerhard Werner, 81 Jahre, Friedhofstraße 7a
27. 02.: Albert Klein, 76 Jahre, Hauptstraße 36
28. 02.: Donald Davis, 83 Jahre, Eichenweg 1

Spesbach:

25. 02.: Günther Hartmann, 81 Jahre, Gartenstraße 14
01. 03.: August Bender, 75 Jahre, Birkenstraße 4

Kottweiler-Schwanden:

27. 02.: Christel Volles, 75 Jahre, Rambervillersstraße 7

Niedermohr:

27. 02.: Karl Looß, 82 Jahre, Hauptstraße 49

Ramstein:

23. 02.: Gisela Richter, 80 Jahre, Schulstraße 1a
24. 02.: Hildegard Bender, 81 Jahre, Sandstraße 2b
24. 02.: Elfriede Noiron, 93 Jahre, Schulstraße 4
24. 02.: Rosemarie Pischke, 73 Jahre, Wendelinusstraße 30
25. 02.: Benno Schmidt, 76 Jahre, Am Lanzenbusch 30
26. 02.: Lydia Echtermann, 90 Jahre, Kleiststraße 5
26. 02.: Erika Ruof, 81 Jahre, Jahnstraße 11
27. 02.: Aubrey Holmes, 77 Jahre, Balthasarstraße 3
27. 02.: Theresia Pfeiffer, 75 Jahre, Bösdellstraße 13
27. 02.: Elisabeth Simanowsky, 75 Jahre, Miesenbacher Straße 20
01. 03.: Anneliese Kluge, 74 Jahre, Kleiststraße 1

Miesenbach:

25. 02.: Berta Kurz, 87 Jahre, Hauptstraße 27
25. 02.: Anastasia Sorrells, 76 Jahre, Finkenstraße 30
26. 02.: Harry Da Rui, 77 Jahre, Ramsteiner Straße 70
27. 02.: Hans Haas, 72 Jahre, Hauptstraße 12
01. 03.: Lilli Keding, 90 Jahre, Zum Fuchsbau 2

Steinwenden:

01. 03.: Hikmet Ünlü, 73 Jahre, Freiherr-von-Ketteler-Straße 12

Obermohr:

23. 02.: Thea Phillips, 89 Jahre, Reuschbacher Straße 34

Weltersbach:

25. 02.: Anna Becker, 85 Jahre, Gartenweg 4
26. 02.: Andreas Brandl, 86 Jahre, Am Hirschberg 12

Vortrag über Eugenie Lautensach-Löffler

Am kommenden **Mittwoch, 25. Februar**, findet um **19 Uhr im Ratskeller** in der Miesenbacher Straße 1 in Ramstein (unter dem Museum im Westrich) ein Vortrag statt mit dem Titel:

„Eugenie Lautensach-Löffler – eine außergewöhnliche Geografin aus Ramstein“

Referenten sind:

Dr. Eva Schillo, Geografin; sie wird die wissenschaftliche Arbeit und Forschung von Frau Lautensach-Löffler darstellen.

Roland Paul, Vorsitzender beim Förderkreis Heimatmuseum, berichtet von Begegnungen mit ihr und würdigt ihre Persönlichkeit.

Der Vortrag findet statt im Rahmen der Ausstellung „Frauenspuren in der Westpfalz“, die noch bis zum 1. März im Museum im Westrich zu sehen ist.



Stehend v.l.: Matthias Romahn, Marcel Lamparth, Ralf Hechler, Benjamin Hüge und Stefan Denzer; sitzend v.l.: Julian Seibel und Marco Kurz (Foto: Mitspieler Stefan Weisenauer).

Verbandsgemeindeverwaltung gewinnt Behördenturnier

Am Samstag, 7. Februar, veranstaltete die Verbandsgemeindeverwaltung Ramstein-Miesenbach unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Klaus Layes ein Behördenturnier in der Reichswald-Sporthalle an der Realschule plus in Ramstein.

Gespielt wurde in zwei Gruppen mit einer Spielzeit von zehn Minuten je Spiel. Neben der Verwaltung aus Ramstein-Miesenbach, den Verbandsgemeinden Enkenbach-Alsenborn, Landstuhl, Weilerbach und der Kreisverwaltung Kaiserslautern, ergänzten die Polizei Landstuhl, die Bundeswehr, die Stadtwerke Ramstein-Miesenbach sowie die Verwaltungen aus dem Landkreis Kusel von den Verbandsgemeinden Glan-Münchweiler und Schönenberg-Kübelberg/Waldmohr das Teilnehmerfeld.

In der Gruppe A setzte sich neben der Polizei Landstuhl die Stadtwerke Ramstein-Miesenbach als Gruppenweiter durch. Die Gruppe B führte die Kreisverwaltung an, mit einem Punkt vor der Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach. So standen sich im Halbfinale die VG Ramstein-Miesenbach und die Polizei Landstuhl sowie die Mannschaft der Stadtwerke Ramstein-Miesenbach und der Kreisverwaltung Kaiserslautern gegenüber. Während sich die Kreisverwaltung in einem engen Spiel mit 1:0 gegen die Stadtwerke durchsetzte, gewann die Behörde aus Ramstein-Miesenbach etwas überraschend mit 5:0 gegen den Favoriten aus Landstuhl.

Im Finale gab es ein Wiedersehen der einstigen Gruppengegner. Nachdem die VG-Verwaltung mit einem 0:2 gegen die Kreisverwaltung in das Turnier gestartet war, gewann sie dieses Mal in einem umkämpften Spiel mit 2:1. Mit dem Turniersieg belohnte die Mannschaft um „Trainer“ Marco Kurz ihre stetige Leistungssteigerung.

Ehrenamtsbörse Westrich

Wir informieren und beraten Sie bei Fragen zu Möglichkeiten des sozialen Engagements und finden gemeinsam ehrenamtliche Tätigkeitsbereiche in Ihrer Nähe, die Ihren Interessen entsprechen.

Hat Ihre Institution Bedarf an ehrenamtlichen Mitarbeitern? Wir nehmen diesen gerne in unseren Börsenkatalog mit auf!

Telefon: 06371/592 420, Mo, Di, Do, Fr, 12-20 Uhr, Mi 8-15 Uhr
(persönliche Beratung nach Vereinbarung)

Fax: 06371/592 45 420; Email: ehrenamtsboerse@ile-westrich.de

Aktuell suchen wir Freiwillige für:

- o Freizeitgestaltung für Senioren und Menschen mit Behinderungen
- o Betreuung Informationsstand/Verteilung Flyer
- o Musikalische Betreuung, Fahrdienste, Hausaufgabenbetreuung, Nachhilfe und Nachmittagsbetreuung für Kinder und Jugendliche (Alter 6-18 Jahre)

eab
ILE
WESTRICH
Ehrenamts-
Börse





Westricher Fastnachtsumzug 2015



Hexenalarm im Rathaus

Vergangenen Donnerstag, an Altweiberfastnacht, überfiel erneut eine Schar Hexen das Rathaus in Ramstein und forderte die Herrschaft über die Verwaltungshochburg. Pünktlich um 11.11 Uhr stürzte sich die wilde Weiberhorde auf die armen Männer, die fleißig und tapfer an ihren Schreibtischen ihrer Arbeit nachgingen.

Schließlich fing die Hexenschar auch den riesigen Bruchraben auf dem Dach des Rathauses über dem Sitzungssaal ein, der die Jungs und Mädchen der Kindertagesstätten mit Süßigkeiten bewarf. Eine vorläufige Untersuchung ergab, dass der Rabe keine bleibenden statischen Schäden am Rathausgebäude verursachte. Die Männer mussten schließlich in den Brunnen



vorm Rathaus und durften erst wieder gegen den Kauf eines Umzugsabzeichens raus.

Hin- und hergerissen zwischen Mitleid mit den armen Männern und Sympathie für ihre Geschlechtsgenossinnen war auch die Prinzessin der Miesebacher Vielläppcher, Melanie II. Mit Schunkelliedern und Polonäse wurde schließlich gemeinsam das friedliche Ende der Rathäuserstürmung gefeiert.

Zweite erfolgreiche Tagung beim „Ehrenamtlichen Besuchsdienst“

Die zweite für alle Interessierten offene Tagung des Ehrenamtlichen Besuchsdienstes der Verbandsgemeinde Ramstein-Miesebach in diesem Jahr war dem Thema „Volksleiden – chronische Venenerkrankungen“ gewidmet. Der informative Nachmittag im Jugend- und Seniorenraum im Haus des Bürgers in Ramstein kam erneut gut bei der Bevölkerung an. Die Referentin Heide Winkler von „pro Senior“ gab Einblicke in die Thematik: Was sind „normale“ Bein- und Venenprobleme und was sind Erkrankungen, die ärztlich abgeklärt werden sollen. Jutta Spies von der Leitstelle „Älterwerden“ der Kreisverwaltung Kaiserslautern sowie Marianne Paque und Hannelore Pfeiffer vom Ehrenamtlichen Besuchsdienst der Verbandsgemeinde Ramstein-Miesebach bedankten sich abschließend bei Frau Winkler für den sehr interessanten, aufschlussreichen und unentgeltlichen Vortrag.



A 62 - Talbrücke Weselberg: zweiter Bauabschnitt beginnt

Ab 18. Februar 2015 werden auf der A 62 die Bauarbeiten zur Instandsetzung der Talbrücke an der Anschlussstelle Weselberg in Fahrtrichtung Pirmasens fortgesetzt. Dies hat der Landesbetrieb Mobilität Rheinland-Pfalz mitgeteilt.

Die gesamte Instandsetzung erfolgt in zwei Abschnitten. Nachdem die Sanierung des Teilbauwerks in Richtung Landstuhl bereits Ende 2014 fertiggestellt werden konnte, soll jetzt nach einer kurzen Winterpause mit den Bauarbeiten der Fahrtrichtung Pirmasens begonnen werden.

Für die Durchführung der Instandsetzungsarbeiten kommt eine Ampelregelung mit halbseitiger Verkehrsführung über das bereits sanierte Bauwerk zum Einsatz. Die voraussichtliche Bauzeit beträgt etwa 5 Monate.

Das 370 Meter lange Bauwerk ist seit 1980 in Betrieb und muss einer grundhaften Instandsetzung unterzogen werden. Erneuert werden die Übergangskonstruktionen, der Fahrbahnbelag einschließlich der Abdichtung und die Betonkappen mit Geländer und Schutzplanken. Eine vorgeschaltete statische Nachrechnung des Bauwerks hatte ergeben, dass das Bauwerk nach Abschluss der Arbeiten für die Belastungen der nächsten Jahrzehnte gerüstet sein wird.

Die vom Bund finanzierten Baukosten für die Gesamtmaßnahme betragen einschließlich der notwendigen Verkehrsführung rund 1,8 Millionen Euro. Der Landesbetrieb Mobilität bittet alle Verkehrsteilnehmer um Rücksicht und Verständnis für die dringend erforderlichen Arbeiten.

Mitteilungen der Polizei

Verkehrsunfall mit Flucht

Ramstein-Miesebach. Am Samstag, 14. Februar, zwischen 14 Uhr und 14.16 Uhr, verursachte der/die Führer/in eines Pkw der Marke Mercedes-Benz, Typ B-Klasse, Farbe silber/grau, in der Marktstraße in Ramstein in Höhe des Anwesens Nummer 2, einen Verkehrsunfall. Bei dem Ereignis wurde ein parkendes Fahrzeug stark beschädigt (Schadenshöhe rund 2500 Euro). Anschließend entfernte sich der/die Fahrzeugführer/in unerlaubt von der Unfallstelle. Der Pkw des Unfallverursachers dürfte auf seiner rechten

Fahrzeugseite ebenfalls einen erheblichen Schaden aufweisen. Sachdienliche Hinweise bitte bei der Polizeiinspektion Landstuhl (Telefon 06371-9229-0) melden.

Der Kriminalpräventive Rat der Verbandsgemeinde informiert:
Die Seniorensicherheitsbeauftragten stehen mit Rat und Tat zur Verfügung

Beckmann	Bernhard	Steinwenden	06371/403657, beckmannbernhard@gmx.de
Kleemann	Volker	Ramstein-Miesenbach	06371/50508 oder 0171/8501133
Leibenzeder	Emmi	Kottweiler-Schwanden	06371/613355
Müller	Werner	Kottweiler-Schwanden	06371/943682, müller-appel@t-online.de
Weber	Horst	Steinwenden	06371/50406

Bei Fragen und Anregungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
Verbandsgemeindeverwaltung Ramstein-Miesenbach,
063 71 592-0



Anmeldung für 5. Klassen und 11. Klassen am Reichswald-Gymnasium für das Schuljahr 2015/16

Die Anmeldezeiten für die 5. Klassen sind an folgenden Tagen:

Mittwoch, 18.02. bis Freitag, 20.02.2015,

jeweils von 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr.

Sprachenfolge: 1. Fremdsprache: Englisch, bilingualer Englischunterricht

2. Fremdsprache: Französisch oder Latein

Zur **Anmeldung mitzubringen** sind:

Halbjahreszeugnis, Schreiben der Grundschule, Geburtsurkunde oder Stammbuch, Passfoto für die Fahrkarte, ggf. Sorgerechtsnachweis.

Für die Anmeldung zur 11. Klassenstufe sind zusätzlich die Jahreszeugnisse der Klassen 5-10 (durchgehend) mitzubringen.

Die Anmeldeformulare sowie die notwendigen Erklärungen finden Sie auch als pdf-Datei auf der Schulhomepage: www.gymnasium-rm.de

Reichswald-Gymnasium, Zum Kirchbühl 14

66877 Ramstein-Miesenbach

Tel: 06371-9648-0, Fax: 06371-9648-21

www.gymnasium-rm.de

Einschreibung der Schulanfänger (Kannkinder) im Schuljahr 2015/16

Die Einschreibung der Schulanfänger (Kannkinder) im Schuljahr 2015/16 in den Grundschulen der Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach findet wie folgt statt:

Grundschule Hütschenhausen

Montag, den 23. Februar 2015 von 10.30 – 13.30 Uhr
im Schulhaus Spesbach, Schulstraße 3

Grundschule Ramstein-Miesenbach

Montag, den 23. Februar 2015 von 08.30 – 13.00 Uhr
in der Wendelinusschule im Stadtteil Ramstein, Nollstraße 32

Grundschule Steinwenden

Dienstag, den 24. Februar 2015 von 08.30 – 12.00 Uhr
in der Grundschule Steinwenden, Goethestraße 1

Kinder, die noch nicht schulpflichtig sind (Kann-Kinder), können angemeldet werden. Zu den Kann-Kindern zählen alle Kinder, die in der Zeit vom 1. September bis 31. Dezember 2015 das sechste Lebensjahr vollenden werden.

Bei der Anmeldung ist eine Abstammungsurkunde des Kindes oder das Familienstammbuch oder der Aufnahmebescheid/Registrierschein vorzulegen. Bei getrennt lebenden Eltern ist ein Sorgerechtsnachweis vorzulegen.

Ebenfalls vorzulegen ist eine Bescheinigung über den Kindergartenbesuch.

Die Eltern unterrichten die Schulleiterin / den Schulleiter über eine offensichtliche oder vermutete Behinderung des Kindes.



Anmeldung zur 5. Klasse für das Schuljahr 2015/2016

Sehr geehrte Eltern,
wir freuen uns darüber, dass Sie vorhaben, Ihr Kind an der Realschule plus in Ramstein-Miesenbach für die 5. Klasse anzumelden.

Die offizielle Anmeldung bzw. die Abgabe der Anmeldeunterlagen kann zu folgenden Terminen erfolgen:

Mittwoch, 18. Februar bis 27. Februar
oder nach persönlicher Terminvereinbarung

Öffnungszeiten des Sekretariats (Telefon 06371-96300):

Montag bis Donnerstag, 8.00 – 15:00 Uhr

Freitag, 8.00 – 13.00 Uhr

Bringen Sie zur Anmeldung bitte mit:

- Geburtsurkunde und 1 Passbild
- Halbjahreszeugnis der 4. Klasse
- Eventuell Sorgerechtsbescheid
- Empfehlung der Grundschule



Mit freundlichem Gruß,

Antonia Miecke

Schulleiterin

Isabelle Chatfield

Stellv. Schulleiterin



Die erfolgreichen „Spekulanten“ (v.l.): René Cappel, Niklas Schmitt, Max Kull, Jonathan Neu, Lukas Klein, Jonathan Groß und Philipp Promnik (Foto: Reichswald-Gymnasium).

Schüler des Reichswald-Gymnasiums unter den Top 10 beim „Planspiel Börse“

Auch bei der 32. Auflage des Planspiels Börse, das vom Oktober bis zum Dezember 2014 ausgespielt wurde, zeigten sich die Spielgruppen vom Reichswald-Gymnasium Ramstein-Miesenbach erfolgreich. Zwar sprang dieses Mal kein Doppelerfolg wie im letzten Jahr heraus, aber zwei Spielgruppen erreichten eine Platzierung unter den Top 10, was mit einer Einladung zur Abschlussveranstaltung und anschließender Siegerehrung im Deutschordensaal der Kreissparkasse Kaiserslautern verbunden war.

Nachdem die Abteilung Wertpapiere und Anlageberatung einen Rückblick auf das turbulente Börsenjahr 2014 gegeben hatte, schritt anschließend Claudia Weber aus der Marketingabteilung zur Tat und ehrte die erfolgreichen Spielgruppen. Das Team „Börsencrasher“ mit Jonathan Neu, Lukas Klein, Jonathan Groß und Philipp Promnik erreichte dabei einen hervorragenden 5. Platz. In der zehnwöchigen Spielphase steigerten die Schüler ihr fiktives Startkapital von 50.000 Euro auf 53.269,77 Euro. Das Team „Renaxiggi“ mit René Cappel, Niklas Schmitt und Max Kull erzielte einen Gewinn von 2.066,79 Euro und landete auf einem hervorragenden 10. Platz.

Beide Gruppen erhielten neben einem Sachgeschenk einen Scheck in Höhe von 50 Euro, der direkt bei der Kreissparkasse eingelöst werden konnte. Selbstverständlich wollen die Schüler, die allesamt die 11. Jahrgangsstufe besuchen, auch beim kommenden Planspiel Börse 2015 mit cleveren Anlegestrategien um die vorderen Plätze mitspielen.

Notfalldienste

Bereitschaftsdienst der Zahnärzte

Sprechzeiten: Sa. v. 9 – 12 Uhr, Sonn- u. Feiertag v. 11 – 12 Uhr.
Kreis Landstuhl: Am 21./22. 02. Dr. Stefan Schmitt, Landstuhler
 Straße 26a, Ramstein, Tel. 063 71/71 538.

Bereitschaftsdienst der Augenärzte Kusel/Landstuhl/Kaiserslautern

Der augenärztl. Bereitschaftsdienst Kusel/Landstuhl ist mit dem Not-
 dienst Kaiserslautern zusammengeschlossen. Zu erfragen unter
 Tel.: 06 31/89 29 09 29.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für die Bereiche der

Verbandsgemeinden Landstuhl und Ramstein-Miesebach

Zuständig ist die Bereitschaftsdienst-Zentrale auf dem Gelände des
 St.-Johannis-Krankenhauses Landstuhl (ehem. Cafeteria), Bereit-
 schaftsdienst-Tel.Nr.: 11 61 17. **Dienstzeiten:** Mo., Di. u. Do. 19 Uhr
 bis Folgetag 7 Uhr; Mi. 13 Uhr – Do. 7 Uhr, Fr. 18 Uhr – Mo. 7 Uhr,
 Vorabende von Feiertagen 20 Uhr bis Folgetag 7 Uhr; Heiligabend
 u. Silvester ab 7 Uhr.

Dienstbereite Apotheken

Der Bereitschaftsdienst beginnt immer um 8.30 Uhr und endet am
 folgenden Tag um 8.30 Uhr, auch an Sonn- und Feiertagen. Er ist
 unter folgenden Rufnummern zu erfragen: (**im Internet: www.lak-rlp.de**),

**Deutsches Festnetz: 01 80-5-25 88 25-Postleitzahl (0,14 €/Min.),
 Mobilfunknetz: 01 80-5-25 88 25-Postleitzahl (max. 0,42 €/Min.).**
 Also z. Bsp. für Hütschenhausen die 01 80-5-25 88 25-6 68 82 oder
 für Steinwenden, Kottweiler-Schwanden oder Niedermohr die 01 80-
 5-25 88 25-6 68 79.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für die Praxisbereiche Glan-Münchweiler und Reichenbach-Steegen

Zuständig ist die Bereitschaftsdienstzentrale im Westpfalz-Klinikum,
Telefon 063 81 - 935 935. Wir bitten in jedem Erkrankungsfall um tele-
 fonische Vorankündigung. **Dienstzeiten:** Mi. 14 Uhr – Do. 7 Uhr,
 Fr. 18 Uhr – Mo. 7 Uhr, Vorabende von Feiertagen 20 Uhr bis 1.
 Werktag 7 Uhr. **Sprechstunden:** Sa. u. So. 10 – 12 Uhr, 17 – 19 Uhr.

Notdienst für Notfälle bei Kleintieren der Tierarztpraxen in Landstuhl und Ramstein

Am 21./22. 02. MV Dr. CSFR Schilling-Knapp, Kaiserstraße 60,
 Landstuhl, Tel. 063 71/33 00.

Tierärztlicher Notfalldienst für Großtiere

Dieser ist bei j.d. Haustierarzt tel. auf Anrufbeantworter zu erfragen.

Rettungsdienst und Krankentransport des DRK: Tel. 063 71/19 22 2

TelefonSeelsorge rund um die Uhr – anonym, kompetent:

Die TelefonSeelsorge ist ein niedrigschwelliges Gesprächs-, Bera-
 tungs- und Seelsorgeangebot für alle Menschen in Lebenskrisen
 und belastenden Situationen.

Sie ist gebührenfrei erreichbar unter den bundeseinheitlichen Ruf-
 nummern: **08 00/111 0 111 und 08 00/111 0 222**

Oder als **TelefonSeelsorge im Internet unter:
www.telefonseelsorge.de für Chat bzw. Email Beratung.**

Seelsorge und Lebensberatung

– ein christl. Beratungsdienst von **Treffpunkt Seelsorge e.V. –
 Terminvereinb.: 07 00/23 121 139, Mo 16-19 Uhr, Mi 9-12 Uhr**

Schwangeren- und Familienberatungsstelle Sozialdienst katholischer Frauen Landstuhl

Kirchenstraße 53, 66849 Landstuhl, Telefon: 063 71/22 85, E-Mail:
www.skf-landstuhl.de. **Öffnungszeiten:** Mo-Fr 9.00 – 12.00 Uhr,
 Mo-Mi 14.00 – 16.00 Uhr, Do 14.00 – 18.00 Uhr.

Beratung und Hilfe in persönlichen, rechtlichen und finanziellen Fra-
 gen vor, während und nach einer Schwangerschaft.

Schwangerenberatung im Internet: www.beratung-caritas.de
 Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat Außensprechstunde im Mehrge-
 nerationenhaus in Ramstein. Zu diesen Zeiten ist auch unser Baby-
 laden geöffnet.

Schwangeren-Beratungsstelle „Donum Vitae“:

Schwangerschaftskonfliktberatung – Schwangerensozialberatung –
 Sexualpädagogik und -beratung – Familien- u. Paarbegehung
 Am Feuerwehrturm 6, Landstuhl, Tel. 063 71/6 19 69 10

Öffnungszeiten:

Mo/Di/Fr 8-12 u. 14-16 Uhr, Mi/Do 9-12 u. 15.30-18.30 Uhr

Drogen-Info-Telefon

des Pfalzklunikums für Psychiatrie und Neurologie:

Legale Drogen (Alkohol, Medikamente usw.) (063 49) 9 00 25 55

Illegale Drogen (Haschisch, Heroin usw.) (063 49) 9 00 25 25

Mo, Mi, Fr, 14.30-16 Uhr oder über Anrufbeantworter

Hotline „Ess-Störungen“

des Pfalzinstituts - Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie,
 Psychosomatik und Psychotherapie: (063 49) 900 33 33
 Mo bis Do, 15-16 Uhr oder über Anrufbeantworter

**Meetings der Selbsthilfegruppe „Anonyme Alkoholiker“ in
 Landstuhl, evangelisches Gemeindehaus, Vorderer Fröhnstr. 5,
 Telefon 063 71 - 91 32 22**

Sprechzeiten: 1. Montag im Monat von 19.30-21.30 Uhr

**Meetings der „Anonymen Alkoholiker“ in Kaiserslautern,
 Pariser Straße 23, Telefon 06 31 - 1 92 95**

Montags – samstags 19.30 Uhr, sonntags 16 Uhr

Krisentelefon für Kinder und Jugendliche

Hilfe rund um die Uhr – SOS Familienhilfezentrum Kaiserslautern
Telefon: 06 31 - 31 64 40

Kontakt- u. Beratungsstelle „Querbeet“

Landstuhler Str. 8A, Ramstein (Mehrgenerationenhaus)

Telefon: 063 71/5 98 08 38, Fax: 063 71/5 98 08 36

E-Mail: querbeet@kaiserslautern-kreis.de

Öffnungszeiten: Mo – Fr von 9 – 12 Uhr

Das aus verschiedenen Tätigkeitsfeldern bestehende Beraterteam
 bietet eine kostenlose und vertrauliche Beratung an.

Weitere Informationen unter: www.kops-kl-de (Stichwort: Querbeet)

Deutsche Multiple-Sklerose Gesellschaft

Rheinland Pfalz e.V. Selbsthilfegruppe für Betroffene u. Angehörige.

Treffen: Jeden ersten Mittwoch eines Monats 18 - 20 Uhr.

Reichenbach-Steegen prot. Gemeindehaus Kirchenstr.

1. Kontakt 06385-993681 oder 06371-8381408.

Apotheken-Bereitschaftsdienstplan vom 19. bis 27.2.15 (Ramstein Umkreis: 20 km)

Die Dienstbereitschaft beginnt am genannten Tag jew. um 8.30 Uhr.
Stand: 16.02.2015 - Die nachstehenden Daten sind tagesaktuell
 und unterliegen einem ständigen Änderungsservice! Den tagesaktu-
 ellen Bereitschaftsdienstplan finden Sie, wie oben beschrieben, un-
 ter den Service-Telefonnummern bzw. unter www.lak-rlp.de im Inter-
 net.

Do., 19.02.: Felsen-Apotheke, Eisenbahnstr. 20, Kindsbach, Tel.:
 063 71/1 82 58 und Sonnen-Apotheke, Kaiserstr. 99, Bruchmühl-
 bach-Miesau, Tel.: 063 72/68 11.

Fr., 20.02.: Höhen-Apotheke, Hauptstr. 43a, Queidersbach, Tel.:
 063 71/33 24 und Herrenberg-Apotheke, Hauptstr. 104, Reichen-
 bach-Steegen, Tel. 063 85/14 44.

Sa., 21.02.: Löwen-Apotheke, Landstuhler Str. 25a, Ramstein, Tel.:
 063 71/5 02 01 und Martins-Apotheke, Schulstr. 6, Martinshöhe,
 Tel.: 063 72/68 10.

So., 22.02.: Avie-Apotheke auf der Atzel, Königsberger Str. 1, Land-
 stuhl, Tel.: 063 71/22 96 und Rosen-Apotheke, Hauptstr. 70, Hüt-
 schenhausen, Tel.: 063 72/82 83.

Mo., 23.02.: Burg-Apotheke, Hauptstr. 27, Landstuhl, Tel.: 063 71/
 6 29 70.

Di., 24.02.: Kreuzweg-Apotheke, Steinwendener Str. 13, Ramstein,
 Tel.: 063 71/5 14 95.

Mi., 25.02.: St. Hubertus-Apotheke, Landstuhler Str. 2, Ramstein,
 Tel.: 063 71/5 07 08.

Do., 26.02.: Kur-Apotheke, Kaiserstr. 40, Landstuhl, Tel.: 063 71/
 30 25.

Fr., 27.02.: Löwen-Apotheke im Kaufland, Torfstr. 10, Landstuhl, Tel.
 063 71/94 6 15 60.



Gemeinde Hütschenhausen

Ortsbürgermeister Ralf Leßmeister

Sprechstunde freitags von 17:30 bis 18.30 Uhr
 am 1. Freitag im Monat im Konferenzraum der
 Mehrzweckhalle Spesbach, ansonsten im
 Bürgerhaus Hütschenhausen, Eingang
 Bühnenbereich (gegenüber Zahnarztpraxis)

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Am **Donnerstag, dem 26. Februar 2015, um 19.30 Uhr**, findet im
 Sitzungssaal des Bürgerhauses im Ortsteil Hütschenhausen eine
 Sitzung des **Festausschusses Hütschenhausen** statt.

Tagesordnung**der öffentlichen Sitzung:**

1. Allgemeiner Infostand
2. Planung Einzelevents
3. Verschiedenes

Hütschenhausen, 11.02.2015
gez. Ralf Leßmeister
Ortsbürgermeister

Sonstige Bekanntgaben u. Mitteilungen**Second-Hand-Basar
„Rund ums Kind“**

Wer: Prot. Kindertagesstätte „Regenbogen“
Wo: Bürgerhaus Hütschenhausen
Wann: **Freitag, 6. März von 9 bis 12 Uhr**
Was: Gut erhaltene Frühjahrs- und Sommerkleidung bis Größe 172, Spielsachen, Bilderbücher, Spiele, Puzzles (bitte vollständig), Kindersitze, Betten, Kinderwagen, Hochsitze, Fahrräder

bis zu maximal 75 Artikel

Jeder kann sich beteiligen.

In der Kindertagesstätte erhalten Sie unter der
Telefonnummer 06372 8381

ab Mittwoch, 25. Februar bis Mittwoch, 4. März,
in der Zeit von 9.30 bis 15 Uhr

Ihre persönliche Verkaufsnummer sowie
alle weiteren Informationen.

Die Abgabe Ihrer mit Verkaufsnummer, Größe und Preis gekennzeichneten Verkaufsartikel ist am

Donnerstag, 5. März von 10 bis 14 Uhr im Bürgerhaus.

Auf Ihr Kommen freuen sich der Elternausschuss und das Erzieher-
team der prot. Kindertagesstätte „Regenbogen“.

Sonstige Bekanntgaben u. Mitteilungen**Second Hand Basar
„Alles fürs Kind“**

**Kindergarten Kottweiler-Schwanden
Samstag, 7. März, 13.30 – 16 Uhr**
in der Sulzbachhalle Kottweiler-Schwanden

Spielsachen – Kinderwagen – Bilderbücher – Kinder-
kleidung – Kindersitze – Baby-Betten – Hochstühle
– Puzzles – Spiele – Umstandskleidung u. a. m.

**Nummernvergabe ab 23. Februar im Kindergarten,
Tel. 06371 – 50697, von 8-12 Uhr und 14-16 Uhr**



Wechsel in der Leitung des Kindergartens (v. l.): Die neue Leiterin Petra Urschel, Ortsbürgermeisterin Gabriele Schütz und die stellvertretende Leiterin Karin Schmittler (Foto: B. Hüge)

Petra Urschel übernimmt die Leitung des Kindergartens in Kottweiler-Schwanden

„Ich freue mich sehr auf die Herausforderung“, mit diesen Worten nahm Petra Urschel die Bestellungsurkunde zur Leiterin der Kindertagesstätte in Kottweiler-Schwanden von Ortsbürgermeisterin Gabriele Schütz entgegen. Petra Urschel, die bisherige stellvertretende Leiterin, übernimmt die Stelle von Regine Layes, die zum 15. Februar in die Freistellungsphase der Altersteilzeit übergeht. Die enge Verbundenheit mit den Eltern möchte Frau Urschel gerne weiter fortsetzen und generell ein gutes Miteinander in der Einrichtung pflegen und behüten.

Karin Schmittler, seit 18 Jahren im Kindergarten in Kottweiler-Schwanden tätig, wird stellvertretende Leiterin. Ortsbürgermeisterin Schütz freut sich auf die Zusammenarbeit und wünschte beiden viel Spaß und ein gutes Gelingen bei ihrer Arbeit.

**Gemeinde
Kottweiler-Schwanden**

Die Sprechstunde mit der Ortsbürgermeisterin findet jeden Montag von 18.00 bis 19.00 Uhr im Bürgermeisterdienstbüro des Gemeindehauses statt.

Amtliche Bekanntmachungen**Bekanntmachung**

Am **Mittwoch, 25.02.2015 um 19.30 Uhr**, findet im **Sitzungssaal des Gemeindehauses Kottweiler-Schwanden** eine Sitzung des **Rechnungsprüfungsausschusses Kottweiler-Schwanden** statt.

Einziger Tagesordnungspunkt**der nichtöffentlichen Sitzung:**

Wahl des Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses gemäß § 110 Abs. 1. GemO

66879 Kottweiler-Schwanden, 16.02.2015
gez. Gabriele Schütz, Ortsbürgermeisterin

Bekanntmachung

Am **Mittwoch, 25.02.2015 um 20.00 Uhr**, findet im **Sitzungssaal des Gemeindehauses Kottweiler-Schwanden** eine Sitzung des **Hauptausschusses Kottweiler-Schwanden** statt.

Tagesordnung**der nichtöffentlichen Sitzung:**

1. Haushaltsentwurf 2015
2. Änderung der Erschließungsbeitragssatzung
3. Gaskonzessionsvertrag
4. Bebauungsplan „In den Langenäckern“ in der Gemeinde Kottweiler-Schwanden;
hier: Auftragsvergabe
5. Kauf/Bau eines Geräteunterstands
6. Beleuchtung Sulzbachhalle
7. Windkraft

66879 Kottweiler-Schwanden, 16.02.2015
gez. Gabriele Schütz, Ortsbürgermeisterin

**Gemeinde
Steinwenden**

Ortsbürgermeister Matthias Huber

Sprechstunden montags von 18.30-19.30 Uhr
am 1. Montag im Monat im Bürgerhaus
Obermohr, ansonsten im Dorfgemeinschafts-
haus Steinwenden

Tel. 06371/7 1625, mobil 01 60 233 1924

Amtliche Bekanntmachungen**Bekanntmachung**

Am **Montag, dem 23. Februar 2015, 19.00 Uhr**, findet im **Sitzungssaal des Rathauses in Ramstein-Miesenbach** eine Sitzung des **Rechnungsprüfungsausschusses Steinwenden** statt.

Tagesordnung

der nichtöffentlichen Sitzung:

1. Wahl des Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses gemäß § 110 Abs. 1. GemO
2. Prüfung der Jahresrechnung 2013 einschließlich Anlagen
66879 Steinwenden, den 13.02.2015
gez. Matthias Huber
Ortsbürgermeister

Bekanntmachung

Am Montag, dem 23. Februar 2015, 19.30 Uhr, findet im Sitzungssaal des Rathauses in Ramstein-Miesenbach eine Sitzung des Hauptausschusses Steinwenden statt.

Einziger Tagesordnungspunkt

der nichtöffentlichen Sitzung

Haushaltsentwurf für das Jahr 2015
66879 Steinwenden, den 13.02.2015
gez. Matthias Huber
Ortsbürgermeister

Bekanntmachung

**Vollzug des Baugesetzbuches;
hier: Bebauungsplan "Am Bahnhof" in der Ortsgemeinde Steinwenden, Ortsteil Steinwenden;
- Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses gemäß § 10 Abs. 3 BauGB -**

Der Ortsgemeinderat von Steinwenden hat am 11.12.2014 den Bebauungsplan „Am Bahnhof“ als Satzung gemäß § 10 BauGB in der Neufassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I, S. 2414), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 20.11.2014 (BGBl. I, S. 1748), und des § 24 Gemeindeordnung (GemO) für Rheinland-Pfalz in der Fassung vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 19.08.2014 (GVBl. S. 181), beschlossen und die Begründung hierzu gebilligt.

Mit dieser Bekanntmachung wird der obige Bebauungsplan gemäß § 10 Abs. 3 BauGB und die darin enthaltenen Festsetzungen gemäß § 88 Abs. 6 LBauO vom 24.11.1998 (GVBl. 1998, S. 365), zuletzt geändert durch § 47 des Gesetzes vom 09.03.2011 (GVBl. S. 47) rechtsverbindlich.

Der Bebauungsplan dient der planungsrechtlichen Absicherung und Stärkung der Innenentwicklung bzw. auch der Nachverdichtung im baulichen Bestand.

Der Bebauungsplan einschließlich seiner Begründung und den textlichen Festsetzungen kann gemäß § 10 Abs. 3 BauGB während der Dienststunden der Verbandsgemeindeverwaltung Ram-

stein-Miesenbach (montags – mittwochs von 8.30 – 12.00 Uhr und von 13.30 – 16.00 Uhr, donnerstags von 8.30 – 12.00 Uhr und von 13.30 – 18.00 Uhr, freitags von 8.30 – 12.30 Uhr) im Rathaus, Am Neuen Markt 6, in 66877 Ramstein-Miesenbach, 2. Obergeschoss, Zimmer 306, von jedermann eingesehen werden. Auf Verlangen wird über den Inhalt des Bebauungsplanes Auskunft erteilt. Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes "Am Bahnhof" ist aus der unten abgedruckten verkleinerten Planskizze ersichtlich. Die Abgrenzung des räumlichen Geltungsbereiches ist durch eine breite regelmäßig unterbrochene Linie dargestellt.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften von Mängeln in der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB sowie der Bestimmungen über Ausschließungsgründe (§ 22 Abs. 1 Gemeindeordnung RP), der Einberufung und Tagesordnung von Sitzungen des Gemeinderates (§ 34 Gemeindeordnung) beim Zustandekommen dieses Planes wird hingewiesen.
Unbeachtlich werden

- 1.) eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
- 2.) eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
- 3.) nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Stadt Ramstein-Miesenbach unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2 a BauGB beachtlich sind.

Hinweis gemäß § 24 Abs. 6 der Gemeindeordnung:

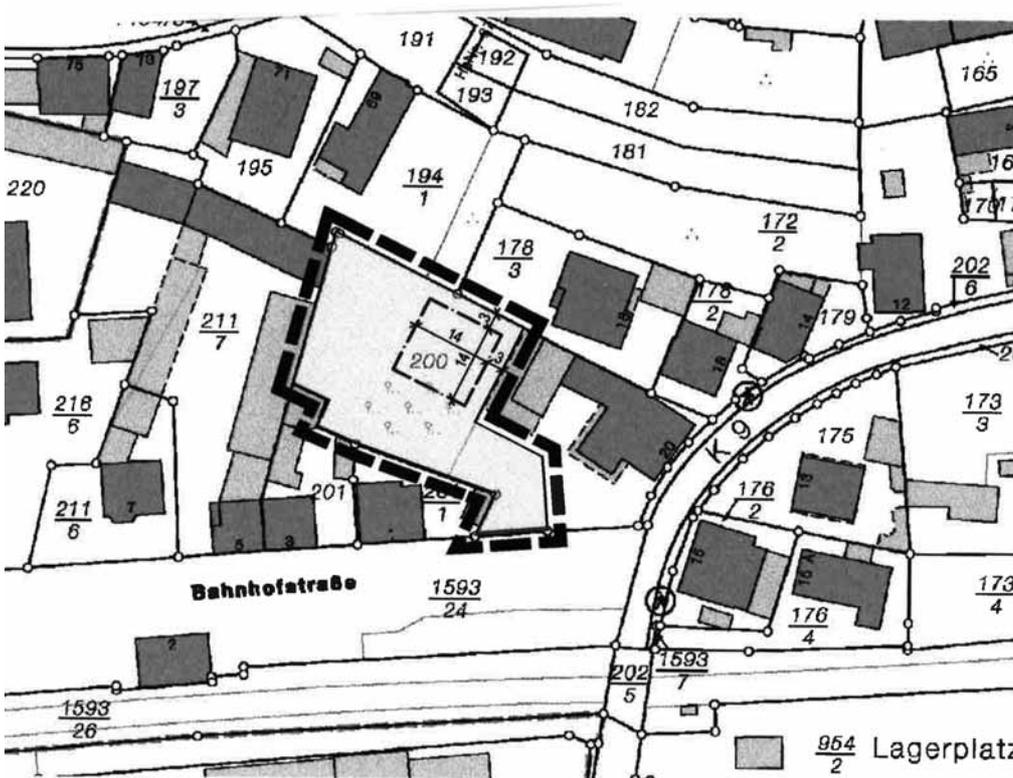
Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Steinwenden, den 05.02.2015
gez. Matthias Huber
Ortsbürgermeister



Naturschutzverwaltung Rheinland-Pfalz, Geobasisdaten: (C) Kataster- und Vermessungsverwaltung Rheinland-Pfalz

Füllschema der Nutzungsschablone

Gebietsart	Geschossigkeit	WHmax=	GHmax=
		Mi	6,50 10,50
Grundflächenzahl	Geschossflächenzahl	0.5	1.0
Bauweise	-	△ ED o	-

Sonstige Bekanntgaben u. Mitteilungen

Straßensperrung der Hauptstraße in Weltersbach wegen Verkehrssicherungsmaßnahmen

Am Freitag, dem 20. Februar, ist die Hauptstraße in Weltersbach zwischen 8.30 Uhr und 15.00 Uhr im Bereich der Ortsausfahrt Richtung Hans Stempel Ring gesperrt.

Am „alten“ Ortsausgang muss der Baumbestand in der Hanglage durchforstet werden. Ein großer Teil der alten Akazien ist instabil und gefährdet die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer. „Wir müssen die Straße sperren damit die gefällten Bäume gelagert und mit dem Hacker zu Hackschnitzeln verarbeitet werden können“, erläutert Bürgermeister Matthias Huber und bittet um Verständnis für die Sperrung.



Stadt Ramstein-Miesenbach

Sprechstunde des Stadtbürgermeisters
Rathaus Ramstein, Am Neuen Markt 6, Zi. 209,
Telefon: 06371/592-100

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Am **Donnerstag, dem 26. Februar 2015, um 19.00 Uhr**, findet im Sitzungssaal des Rathauses Ramstein-Miesenbach eine Sitzung des **Hauptausschusses des Stadtrates Ramstein-Miesenbach** statt.

Tagesordnung

der öffentlichen Sitzung:

1. Neubau einer Kindertagesstätte im Stadtteil Miesenbach - Auftragsvergaben
 - 1.1 Malerarbeiten
 - 1.2 Zaunarbeiten
 - 1.3 Anschaffung einer Gerätehütte für den Außenbereich
2. Zuschuss zum Westricher Fastnachtsumzug 2014
3. Flächenvorbereitungen für den Rheinland-Pfalz-Tag 2015 - Auftragsvergabe
4. Kurzbericht über den Stand der Vorbereitungen zum Rheinland-Pfalz-Tag

66877 Ramstein-Miesenbach, den 12.02.2015
gez. Klaus Layes
Stadtbürgermeister

Bekanntmachung

Am **Donnerstag, dem 26. Februar 2015, 19.15 Uhr**, findet im Sitzungssaal des Rathauses Ramstein-Miesenbach eine **Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Landschaftspflege des Stadtrates Ramstein-Miesenbach** statt.

Tagesordnung

der nichtöffentlichen Sitzung:

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß § 36 BauGB in zwei Fällen

Ramstein-Miesenbach, den 12.02.2015
gez. Klaus Layes
Stadtbürgermeister

Sonstige Bekanntgaben u. Mitteilungen

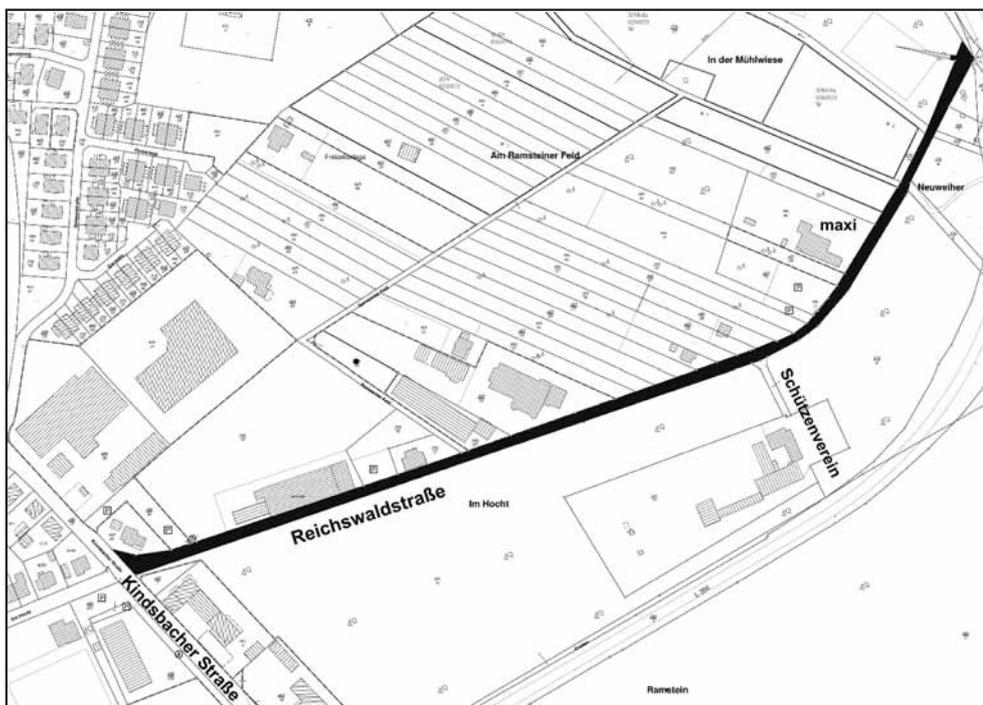


Der **1. Stadtbeigeordnete Ludwig Linsmayer** am neuen Fahrzeug. Daneben der **Leiter der Stadtgärtnerei, Martin Keller**, mit dem **altgedienten Schmalspurfahrzeug** (Foto: B. Hüge).

Neues Schmalspur-Mehrzweckfahrzeug für die Stadtgärtnerei

Ein neues Schmalspurfahrzeug mit der Typbezeichnung „Bokimobil Typ 1252“ sowie verschiedene Anbaugeräte sind bei der Stadtgärtnerei Ramstein-Miesenbach eingetroffen und bereits im Einsatz.

Das Nutzfahrzeug dient als Kehr-, Winter- und Gießfahrzeug. Der Preis der neuen Arbeitsmaschine liegt bei rund 111.700 Euro. Damit liegt der Preis deutlich unter den eingestellten Haushaltsmitteln von 132.500 Euro. Das Fahrzeug wurde über die Firma Peter Burghardt in Waldmohr bezogen, die bereits mehrfach Fahrzeuge für die Stadtgärtnerei geliefert hat und auch die Wartungs- und Reparaturarbeiten ausführt.



Reichswaldstraße am 21. Februar gesperrt!

Die Reichswaldstraße in Ramstein ist zwischen der Einmündung in die Kindsbacher Straße und der Mohrbachbrücke unterhalb der Gaststätte „maxi“ am Samstag, 21. Februar, zwischen 8.00 und 15.00 Uhr voll gesperrt. Außerdem besteht in diesem Zeitraum auch ein absolutes Halteverbot entlang des Straßenabschnittes.

Der Grund für die Sperrung: es finden Mulcharbeiten im Bankettbereich statt und es ist damit zu rechnen, dass Steine und andere Gegenstände während der Arbeiten in den gesperrten Verkehrsraum fliegen.

Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer um Beachtung und Verständnis. Vielen Dank!

Ramstein-Miesenbach, 06.02.2015
Verbandsgemeindeverwaltung

Nach über 30 Jahren im ständigen Einsatz ist das alte Schmalspurfahrzeug der Stadtgärtnerei Ramstein-Miesebach stark abgenutzt. Auch die Anbaugeräte für den Winterdienst sowie für die Gießarbeiten müssten ersetzt werden. Die Leistung der Arbeitsmaschine hat sich mit der Zeit durch die unzähligen Kehr- und Winterdienste erheblich verschlechtert. An dem Fahrzeug mit Baujahr 1984 müssten für eine Ertüchtigung umfangreiche Reparaturen durchgeführt werden, wobei kaum noch Ersatzteile zu erhalten sind. Der Stadtrat hat in seiner Sitzung Ende September 2014 die Anschaffung einstimmig beschlossen. Das alte Nutzfahrzeug „Kramer Tremo“ wird, wie der Leiter der Stadtgärtnerei Martin Keller mitteilte, verkauft.

Kinderkleider- und Spielzeugbasar Samstag, 28. Februar, 10.00 – 12.00 Uhr

Die Albert-Schweitzer Kindertagesstätte veranstaltet einen Kinderkleider- und Spielzeugbasar am Samstag, 28. Februar 2015 in der Mehrzweckhalle, am Kiefernkopf in Miesebach.

Anmeldung und Tischreservierung unter Telefon 06371 50960.

Verkauft werden Spielsachen sowie gut erhaltene Kinderkleidung.

Bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen können sich die Gäste nach ihrem Einkauf entspannen.

An der Mehrzweckhalle gibt es gute Parkmöglichkeiten!

Tischmiete: 8 Euro

Einlass für Verkäufer: 9.30 Uhr,

Einlass für Kunden: 10.00 Uhr



Erfreut über den Spendenbetrag von 1.011 Euro, der bis ins Jahr 2226 reicht (v. l.): Präsident Jürgen Lesmeister, Ehrenpräsident Hermann Müller, Bürgermeister Klaus Layes, Prinzessin Svenja I. und Vizepräsident Andreas Franz (Foto: B. Hüge).

Bruchkatzen sammeln 1.011 Euro für die Bürgerstiftung „Bündnis für Familien“

Unter dem Motto: „Die Stadt Ramstein wird 800 Jahr, es feiert mit die Narrenschar“, erinnert der Karnevalsverein „Bruchkatze“ Ramstein in seinem Jahresorden zur diesjährigen Kampagne an den 800. Jahrestag des Stadtteils Ramstein.

Beim Neujahrsempfang der Stadt am 4. Januar forderte Prinzessin Svenja I. in ihrer Proklamation den Stadtbürgermeister Klaus Layes dazu auf, durch eine Spendenaktion 800 Euro für die Bürgerstiftung „Bündnis für Familien“ zu sammeln. Damit sollte die

gesammelte Spendensumme dem Alter Ramsteins entsprechen. Die Gäste des Neujahrsempfangs im Haus des Bürgers waren aufgerufen, eifrig in die bereitgestellten Behälter zu spenden. Und das taten die zahlreichen Besucher. Am Ende der Veranstaltung hatten die Bruchkatzen eine Summe von 1.011 Euro erzielt und damit den erhofften Betrag um genau 211 Euro übertraffen.

Der Scheck wurde vergangenen Freitag von Svenja I. zusammen mit Ehrenpräsident Hermann Müller, Präsident Jürgen Lesmeister und dem Vizepräsidenten Andreas Franz an Bürgermeister Klaus Layes im Katzenbrunnen überreicht.

Die Bewegungskita „Struwelpeter“ bekam Besuch vom mobilen Kreativtheater

Am Donnerstag, 5. Februar, bekam der Bewegungskindergarten „Struwelpeter“ in Ramstein Besuch von Frau Karin Leiner, Leiterin der Stadtbücherei Ramstein-Miesebach und Frau Angelika Dejon, einer Theaterpädagogin aus Bexbach. Der Kontakt zu Frau

Dejon entstand durch Frau Leiner, die den drei- bis vierjährigen Kindern der Kita Taschen mit einem Bilderbuch und Informationen zum Thema Vorlesen für Kinder überreichte. Die Taschen wurden im Rahmen des Programms „Lesestart- Drei Meilensteine für das Leben“ vergeben. Das Programm wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung finanziert und von der Stiftung Lesen durchgeführt. Über das Programm kann man sich auch online informieren unter www.lesestart.de.

Des Weiteren hatte Frau Leiner eine große Bücherkiste im Gepäck, die die Kita nun für rund sechs Wochen zur Ausleihe bekommen hat. Unterstützung bekam sie von der „Lesemaus Lesly“, die ihr Zuhause in der Bücherei hat. Diese kleine Handpuppe hat den kleinen Leseinteressierten auch besonders gut gefallen.

Im Anschluss präsentierte Frau Angelika Dejon ihr tolles Kreativtheater, diesmal mit der Geschichte von Balduin dem Regenwurm. Mit tollen selbstkomponierten Liedern und eigenhändig gestalteten Theaterfiguren erfüllte sie den Turnsaal der Kita mit viel Leben. Die Kinder waren ganz begeistert von dem mit Liebe aufgeführten Stück. Frau Angelika Dejon hat ein mobiles Kreativtheater, das auf Wunsch auch nach Hause kommt, nachzulesen unter www.andrea-dejon.de.

Hiermit möchte sich die Kita noch einmal herzlichst bei Frau Leiner und Frau Dejon für diesen tollen Vormittag bedanken.



Kinderkleider- und Spielzeugbasar Am Samstag 21. Februar, von 13-15 Uhr Im Kindergarten „Struwelpeter“

Seufzerweg 3a, Ramstein

Verkauft werden gut erhaltene Kinder- und Babykleidung für den Sommer und Spielsachen.

20% des Erlöses sind für den Kindergarten bestimmt.

Verkaufsnummern erhalten Sie bei Frau Simon,

Tel: 0176-35742610 (9-18h)

Es erwartet Sie außerdem ein leckeres Kuchenbüffet.

Den Kuchen gibt es auch zum Mitnehmen.

Wir freuen uns auf Sie!

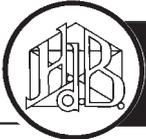
Der Elternausschuss und das Team des „Struwelpeter“



Projekt-Chor Rheinland-Pfalz-Tag

Wer Freude am Singen hat, sollte das folgende Angebot bedenken: anlässlich des Rheinland- Pfalz- Tages in Ramstein in diesem Jahr findet am Samstag, 27. Juni, in der katholischen Pfarrkirche in Ramstein ein ökumenischer Gottesdienst statt. Zur musikalischen Gestaltung dieses Gottesdienstes soll ein ökumenischer Projektchor gegründet werden. Hierzu sind alle interessierten katholischen und evangelischen Mitchristen, egal ob jung oder alt, herzlich eingeladen. Einzige Voraussetzungen zur Teilnahme sind die Freude am Singen und die Bereitschaft, die Proben möglichst alle zu besuchen.

Mitgliedschaft in einem Chor ist kein Hindernis, aber auch kein Muss. In den angesetzten Proben werden leichte bis mittelschwere Lieder neu eingeübt. Probetermine sind: 7. Mai, 21. Mai, 28. Mai, 11. Juni, 18. Juni und 25. Juni (Generalprobe). Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr im Mehrgenerationenhaus. Probenende ist gegen 21 Uhr. Für Rückfragen stehen Carmen Backes, Telefon 06383-5790782 und Sybilla Layes 06371-51413 zur Verfügung.



**Haus des Bürgers
Ramstein-Miesenbach**

ACHTUNG!

Rock´n Roll Flamingos fällt aus! Kurzfristige Absage

Liebe Besucher uns Gäste,
wegen eines Trauerfalls, durch den mehrere Musiker der Band betroffen sind, muss das geplante Konzert der
„Rock´n Roll Flamingos“

im Ramsteiner Kulturzentrum „Haus des Bürgers“
am kommenden Samstag, 21. Februar, um 20 Uhr,
leider ausfallen!

Wir bitten um Verständnis für diese kurzfristige Entscheidung.
Wir bemühen uns um einen Ersatztermin. Die Karten behalten daher ihre Gültigkeit. Selbstverständlich können die Karten aber auch in der Geschäftsstelle im Haus des Bürgers zurückgegeben werden.

»Hör gut zu, verzaubert bist du!« Lesereihe für Kinder von 4 – 8 Jahren

Liebe junge Zuhörer,

am Donnerstag, 26. Februar, von 15.00 – 16.00 Uhr,

laden wir euch zur Lesung

„Käpt´n Scharky und der Dolch des Sultans“
sowie „Nana aus dem Räuberwald“ ein.

Dazu gibt es - wie immer - eine kleine Mitmach-Aktion!

**Wenn ihr Lust habt, dann meldet euch bitte
telefonisch in der Stadtbücherei unter Telefon
06371/592-221 an.**

Nichtamtlicher Teil